

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungfang
Surveillance nosokomialer Infektionen	Befähigung zur Durchführung, Analyse und Interpretation von Surveillance nosokomialer Infektionen und der Implementierung hieraus notwendiger Maßnahmen	gesetzliche Grundlagen Surveillance-Methoden Diagnostik nosokomialer Infektionen Analyse von Surveillance-Daten Surveillance in Europa Surveillance von Erregern mit speziellen Resistenzen und Multiresistenzen (einschl. Bewertung und Implementierung von Konsequenzen) Rückkopplung der Ergebnisse und Analysen an die Funktionseinheiten (einschl. Erarbeitung von Präventionszielen KISS-Module praktische Arbeit		24 Stunden (3 Tage)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungsfang
Störfall- und systematisches Ausbruch- und Krisenmanagement	Kompetente Durchführung sowie verantwortliche Durchführung eines Störfall- und Ausbruchmanagements	Definition von Störfall-, Ausbruch- und Krisenmanagement rechtliche Voraussetzung sowie einschlägige Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) am RKI Erkennung von Störfall, Ausbruch und Krisen Verantwortlichkeiten innerhalb des Krankenhauses Aufgaben Gesundheitsamt, Ordnungsbehörden, Ermittlungs- und Strafbehörden Methoden der Ursachenklärung Kommunikationsprinzipien Presse und Pressearbeit sowie Öffentlichkeitsarbeit Algorithmen sowie proaktive u. reaktive Maßnahmen Anwendungen an praktischen Beispielen Einsatz von GIS Berichtswesen und Dokumentation Pressearbeit und Zusammenarbeit mit der Presse		16 Stunden (2 Tage)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitumfang
Prävention und Kontrolle relevanter nosokomialer Infektionen (Wundinfektionen, Pneumonien, Sepsis, Harnwegsinfektionen)	Kenntnisse der Erreger, Manifestationen, wichtiger Ursachen für nosokomiale Infektionen Kenntnis der speziellen Empfehlungen der KRINKO zu den Infektionen Standard- Arbeitsanweisungen zu invasiven medizinischen Maßnahmen sowie Pflorgetechniken	Ursache, Epidemiologie, Prävention und Kontrolle der nosokomialen <ul style="list-style-type: none"> - Pneumonie - Wundinfektion - Sepsis - Harnwegsinfektion 		32 Stunden (4 Tage)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungfang
<p>Ökologie, Epidemiologie, Prävention und Kontrolle relevanter Erreger nosokomialer Infektionen</p>	<p>Kenntnis der Ökologie, Epidemiologie, Prävention und Kontrolle einschließlich Isolierung bei relevanten nosokomialen Infektionen Notwendige Hygienemaßnahmen</p>	<p>Epidemiologie, Ökologie, Prävention und Kontrolle von</p> <ul style="list-style-type: none"> - S. aureus, MRSA, PVL+ S. aureus - koagulase-negative Staphylokokken - Enterokokken, VRE - P. aeruginosa - Acinetobacter spp. - übrige Non-Fermenter - Enterobacteriaceae (E. coli, Klebsiella, Enterobacter u.a.) - Mycobacterium tuberculosis sowie NTT-Mycobacterium - Legionellen - Noroviren / Rotaviren - C. difficile - Aspergillus - Candida spp. - u.a. 		<p>24 Stunden (3 Tage)</p>



Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungfang
sichere Wasserversorgung durch Water Safety Plan in medizinischen Einrichtungen	Prävention und Kontrolle wasserassoziierter Risiken in medizinischen Einrichtungen und des Managements	Anwendung von Wasser in seinen vielfältigen Facetten im Krankenhaus wasserassoziierte Erreger und deren Ökologie Herkunft von Wasser, Wasserversorgungsketten Wasserinstallation, Wasserarmaturen, Schwimmbad Rückkühlwerk Wasser zur Reinigung von Patienten sowie zu Aufbereitung hygienisch-mikrobiologische Kontrolle von Wasser in med. Einrichtungen Störfall u. Ausbruchmanagement wasserassoziierter Erreger rechtliche Grundlagen Aufgaben des Gesundheitsamtes sowie der Gesundheitsbehörden Trinkwasser-Kommission des UBA sowie Empfehlung der KRINKO-		24 Stunden (3 Tage)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitumfang
Hygiene-, Desinfektionsplan Aufbereitung von Medizinprodukten Anwendung von Desinfektion, Sterilisation	Bedeutung und Funktion von Hygiene und Desinfektionsplan Desinfektionsplan kennen und kompetent erstellen Funktionsweisen von Desinfektion/Sterilisation sowie deren Prüfung Kenntnisse zur Aufbereitung von Medizinprodukten einschließlich Bettenhygiene	rechtliche Grundlagen Bereiche, die Hygienepläne bedürfen Grundprinzipien d. Desinfektionsmittel, Prüfung und Anwendung Auswahl geeigneter Desinfektions- und Sterilisationsverfahren Aufbereitung von Medizinprodukten (Instrumente, Endoskope, u.a.) Beispiele für Erstellung und Implementierung von Hygiene und Desinfektionsplänen Bewertung von Validierungsberichten Auswahl geeigneter Desinfektions- und Sterilisationsgeräte		40 Stunden (5 Tage)



Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungfang
Antiseptik	Präventionspotential Indikationen der Antiseptik auf Haut, Schleimhäuten, Wunden und in Körperhöhlen indikationsgerechte Wirkstoffauswahl	rechtliche Grundlagen Anwendungsbereiche Grundprinzipien der Antiseptika, deren Prüfung und Anwendung Auswahl geeigneter Antiseptika		16 Stunden (2 Tage)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitumfang
Antibiotikatherapie und Diagnostik von Infektionen	Kompetente Beratung zum Management von Antibiotikagabe und Antibiotikamanagement sowie Erstellung von Haus-spezifischen Antibiotika Leitlinien	Antibiotikaspektrum und Konsequenzen für Selektion von antibiotikaresistenten Erregern Kriterien für deren klinische und mikrobiologische Diagnostik Grundlagen zur Antibiotikagabe §23 IfSG		24 Stunden (3 Tage)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungfang
Auditierung Ortsbegehung hygienisch-mikrobiolog. Untersuchung	Kompetenz hinsichtlich Planung, Durchführung u. Dokumentation von Ortsbegehung und Auditierung gemeinsame Auditierung mit Gesundheitsamt Durchführung von hygienisch-mikrobiologischen Untersuchungen	gesetzliche und regulatorische Anforderungen Organisationsanforderungen Technik der Vorortbegehung Aufgabe, Möglichkeiten und Gremien der hygienisch-mikrobiologischen Untersuchungen und deren Techniken und Bewertung Typisierungsverfahren praktische Durchführung und Erstellen von Begehungsprotokollen an konkreten Praxisbeispielen HACCP-orientierte Analyse von Handlungsabläufen Arzneimittelherstellung Transfusionsmedizin Apotheke		48 Stunden (6 Tage)



Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungfang
Baulich-funktionelle Anforderungen der Krankenhaushygiene	Kompetenz hinsichtlich Planung, Bau, Betrieb von hygiene relevanten Bereichen (außer Wasser)	bauliche Anforderungen an med. Einrichtungen lt. KRINKO - Stationen - OP - Funktionsbereiche (z.B. Endoskopie, Immunsuppression, Intensivmedizin, Dialyse u.a.) Küche, Physiotherapie, Isoliereinrichtungen Anforderung an Raumluft und Raumlufttechnik und deren Hygiene-Abnahme (VDI 6022; DIN 1946-4) Anforderung an Begutachtung baulich-funktioneller Bereiche praktische Durchführung und Erstellung Zusammenarbeit mit Architekten, Planern und Ingenieuren		40 Stunden (5 Tage)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungfang
Allgemeine Aspekte der Krankenhaushygiene und des Managements	Kenntnis zur fortlaufenden Analyse wissenschaftlicher Literatur und deren Management Wissensmanagement und Transfer Organisation, Verantwortlichkeiten und Hierarchien Kenntnisse zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung	Geschichte der Krankenhaushygiene Aufgabe der Hygiene – Krankenhaushygiene in Deutschland und Europa Stellung und Aufgaben des Krankenhaushygienikers in med. Einrichtungen und Hygieneteams Literaturanalyse und zeitnahe Analyse der Regulierungen und deren Implementierung einrichtungsinterne und externe Hierarchie und Kommunikation Kooperation mit hygienebeauftragtem Arzt und Hygienefachpflege interdisziplinäre Zusammenarbeit in medizinischen Einrichtungen (Betriebsarzt, Apotheke, Technik, u.a.) Anforderungen an Gutachten Kommunikationstechnik Gesetzliche Grundlagen Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention Wirtschaftlichkeitsberechnung hygienischer Maßnahmen u.a. <ul style="list-style-type: none"> - Screening - Outsourcing - Bettenaufbereitung 		16 Stunden (2 Tage)



Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitumfang
Didaktik und Kommunikation	didaktische Anforderungen bei der Aus-, Fort- und Weiterbildung Anforderungen an Kommunikationskompetenz	Kommunikation Gesprächsführung Konfliktmanagement		8 Stunden (1 Tag)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitumfang
Hygiene und Arbeitsschutz	Kenntnisse in - TRBA 250 - Biostoffverordnung - Gefahrstoffverordnung - Arbeitsmedizinische Vorsorge - Persönliche Schutzausrüstung Schnittstelle zum Betriebsarzt	Anforderungen an Schutzkleidung Berufskrankheiten (BK3101, Dermatosen) Infizierte oder kolonisierte MitarbeiterInnen (Sanierung und Einsatz) Schwangere Mitarbeiterinnen Impfprophylaxe Postexpositionsprophylaxe		8 Stunden (1 Tag)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungfang
Lebensmittelhygiene	Kenntnisse zu Risiken und Kontrolle Lebensmittel-induzierter Infektionen im Krankenhaus	Relevante Lebensmittel-assoziierte Erreger und Erkrankungen Küchen- und Lebensmittelhygiene HACCP-Konzept Lebensmittelrecht		8 Stunden (1 Tag)

Kurs Modul-Thema	Weiterbildungsziel	Weiterbildungsinhalte	Ort Institution	Zeitungfang
Immunsuppression und Neonatologie	Kenntnisse zu Risiken, Prävention und Kontrolle nosokomialer Infektionen bei Hochrisikopatienten	Grundlagen der Immunsuppression neutropene PatientenInnen Transplantationsbereiche Anforderungen an die Hygiene bei der med. Versorgung von immunsupp. Und neonatologischen PatientenInnen		8 Stunden (1 Tag)